

Chaos in der Politik: Karl Nehammer tritt zurück, was nun?

Die österreichische Politik steht Kopf: Nach einer turbulenten Woche scheitern Koalitionsgespräche, Nehammer tritt zurück und Kickl übernimmt.

Salzburg, Österreich - Ein politisches Erdbeben erschütterte Österreich in der vergangenen Woche: Die NEOS haben die Zuckerl-Koalition aufgekündigt, während die Verhandlungen zwischen ÖVP und SPÖ zu einer „Großen Koalition“ ebenfalls scheiterten. In der Folge trat Karl Nehammer zurück, nachdem er nie mit Herbert Kickl kooperieren wollte. Diese Entscheidung setzte eine Kettenreaktion in Gang, denn Bundespräsident Alexander Van der Bellen war gezwungen, Kickl den Regierungsbildungsauftrag zu übertragen, was als dramatischer politischer Schachzug gilt. Laut **Krone.at** sieht sich die ÖVP unter dem neuen Chef Christian Stocker gezwungen, ebenfalls Gespräche mit Kickl zu führen, obwohl sie das zuvor kategorisch ausgeschlossen hatte.

Die politischen Wellen schlagen hoch, und die Bevölkerung ist besorgt über die neuen Entwicklungen. Kickls mögliche Kanzlerschaft ruft Ängste hervor, wie ein Wahlkampfmotto der ÖVP es eindringlich warnte: „Wenn Kickl Kanzler wird, werden Sie davon viele brauchen.“ Dennoch müssen ÖVP und SPÖ nun einen Weg finden, um miteinander klarzukommen, was besonders schwierig wird, wenn man die Kluft zwischen den Positionen beachtet. Faktisch zeigt sich, dass die innerpolitischen Turbulenzen kaum noch zu beherrschen sind, und die Parteiführungen von ÖVP und SPÖ stehen unter immensem Druck. So berichtet auch **Der Spiegel** darüber, wie

sich die Situation zuspitzt, während sich die politischen Akteure in einer zunehmend kritischen Lage befinden.

Die Eskalation der politischen Lage in Österreich ist also groß und könnte weitreichende Konsequenzen für die zukünftige Regierungsbildung haben. Während die Stimmung der Wählerschaft angespannt ist, bleibt abzuwarten, wie sich die Verhandlungen zwischen den Parteien entwickeln und ob tatsächlich ein neuer Konsens gefunden werden kann.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	• www.krone.at • www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at